

Neue Pflegekoordinatorin kümmert sich um ihre Anliegen

Durch die demografische Entwicklung sowie einer immer älter werdenden Bevölkerung, hat die Marktgemeinde Lanzenkirchen zu Beginn des Jahres 2021 das Projekt „Pflegekoordination“ mit der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin Gabriele Tauscher ins Leben gerufen.

Aufgrund der Pensionierung von Gabriele Tauscher übernimmt ab sofort die Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Bianca Kager die Pflegekoordination in der Marktgemeinde Lanzenkirchen. Bürgermeister Bernhard Karthaler sowie Vizebürgermeisterin Heide Lamberg bedankten sich bei Gabriele Tauscher für ihren Einsatz und die Zusammenarbeit und wünschen alles Gute für die Zukunft.

„In meiner Tätigkeit im Mobilen Palliativteam Neunkirchen lerne ich Menschen in verschiedensten Lebenssituationen kennen und sehe immer wieder wie wertvoll eine gute Vernetzung ist. Dazu ist es mir besonders wichtig, ein offenes Ohr für Menschen zu haben, die Sorgen oder Unsicherheit aufgrund einer veränderten Lebenssituation haben. Diese Situation kann nur vorübergehend sein, aber auch ein Teil des Le-



Vizebürgermeisterin Heide Lamberg und die neue Pflegekoordinatorin Bianca Kager

bens werden. Oftmals lösen sich schon schwierige Situationen in bereits einem Gespräch und Lösungsvorschläge können so zu einer Stabilität führen. Bezüglich der Weiterführung des Pilotprojektes „Pflegekoordinatorin“ war ich von Beginn an begeistert, da ich es als sehr wichtig empfinde, dass es auch für gesundheitliche Anliegen direkt in der Gemeinde Lanzenkirchen einen An-

sprechpartner gibt. Ein großes Anliegen ist mir aber auch die Prävention und die Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde“, so Bianca Kager.

Allgemeines zur Pflegekoordination:

Unterstützung und Koordination:

- Bei der Inanspruchnahme von Hilfsangeboten (z.B. mobile Dienste, etc...)
- Bei Antragstellungen aller Art (Pflegeld, etc...)

Information:

- Zu den Angeboten der Gesundheitsförderung
- Zu Leistungen bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit

Hausbesuche sind nach Terminvereinbarung möglich

Sprechstunde jeden 2. und 4.

Donnerstag von 13.00 – 15.00 Uhr am Gemeindeamt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Telefon: 0664/132 89 69

E-Mail: pflege@lanzenkirchen.gv.at

Stammzellen-Typisierung war ein voller Erfolg!

Am Freitag, den 10. September kamen zahlreiche Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner sowie Bürger aus den benachbarten Gemeinden, in den Gemeindesaal um sich für eine Stammzellenspende typisieren zu lassen. Neben den vielen Typisierungen wurden rund € 700,- Spenden gesammelt. Alleine in Österreich erkranken täglich drei Menschen

an Leukämie. Darunter sind auch viele Kinder. Wenn eine Chemotherapie nicht hilft, dann sind Stammzellspender oft die letzte Möglichkeit, um diesen Menschen das Leben zu retten.

Durch einen Wangenabstrich kann ganz einfach festgestellt werden, ob Menschen als Spender für kranke Patienten passen. Wenn man als Spender passt, dann



Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, Katharina Palatzky, Cornelia Pock, GGR Ing. David Diabl

wird je nach Notwendigkeit für den Patienten entweder eine Stammzell- oder eine Knochenmarkspende durchgeführt.

Ein herzliches Dankeschön an Cornelia Pock und dem Verein „Geben für Leben“ sowie den Helferinnen und Helfern für die Organisation!